

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1872**

59 (16.4.1872)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-266035](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-266035)

# Severisches Wochenblatt.

Nr. 59. Dienstag, den 16. April 1872

## Ernennungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben geruht:

den Seminardirector Terbed in Bedia zum Mitgliede des katholischen Oberschulcollegiums daselbst, sowie

den Pfarrer Chemnitz zu Oldenburg zum Pfarrer an der Kirche und Gemeinde Clevens

zu ernennen.

## Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Navigationsschule zu Ekefleth.

Am Mittwoch, den 24. April, wird die nächste hiesige Prüfung für Steuerleute ihren Anfang nehmen. Anmeldungen dazu sind, mit den erforderlichen Belegen versehen, bis zum 23. dss. bei der Prüfungscommission schriftlich einzureichen.

Ekefleth, den 8. April 1872.

Die Prüfungscommission für Seeleute.  
Deltmann.

Oberkirchenrath.

Durch Ernennung des Pfarrers Chemnitz zu Oldenburg zum Pfarrer in Clevens ist die vierte Pfarrstelle zu Oldenburg erledigt und werden Bewerber um diese Stelle hierdurch aufgefordert, ihre bezüglichen Gesuche bis zum 21. Mai d. J. beim Oberkirchenrathe einzureichen.

Oldenburg, 1872 April 10.

Oberkirchenrath.  
Runde.

Der Weg von Hookstel bis zur alten Schule ist wegen Anlage der Chaussee bis weiter gesperrt.

Sever, 1872 April 13.

Berwaltungssamt.

v. Heimburg.

## Immobil-Verkauf.

In Convoationsfachen,

betreffend den öffentlichen Verkauf:

1., einer zu Horumerfiel, Gemeinde Wiarden, belegenen Häuslingsstelle,

2., eines bei Horumerfiel, Gemeinde Minssen, belegenen Gartens,

samt Pertinentien, Seitens des Kaufmanns Johann Gerhard Dinnen zu Horumerfiel, als Bevollmächtigter der Sophie Marie Pebes zu Horumerfiel,

sollen die in den Proclamen vom 7. Januar d. J. gedachten Immobilien zum dritten Male am

26. April d. J. Mittags 12 Uhr

im Gerichtsblocale zum Verkauf aufgesetzt werden.

Sever, 1872 April 11.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. II.

J. B.

Sebelius.

Albers.

## Vergantungen.

Am Mittwoch, den 17. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr läßt der Magistrat auf dem alten Markte hies. die das. lagernde Erde gegen baare Zahlung verkaufen. Die Erde muß gegen den 20. d. M. von dem alten Markte weggeschafft sein.

Sever, 13. April 1872.

Stadtmagistrat.

v. Harten.

Der Hausmann Herr C. H. Bremer zu Dvelgönne (Gemeinde Palens) läßt wegen Aufgebung seiner Landwirthschaft am

17. und 18. April d. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend, nicht (wie früher bekannt gemacht) am 16. und 17. April,

in resp. bei seiner Behausung:

8 milchgebende Kühe,

2 fahre do.,

5 3jähr. Beester (sämmtlich zu frühmilk gezogen),

3 2jährige do.,

2 1jährige do.,

1 2jährigen Stier,

1 1jährigen do.,

1 Schaaf mit Lämmern und voller Wolle,

3 güfte Schaafe,

2 Schweine (wovon eins trüchtig),

mehrere Kälber,

einen ausgezeichneten Jagd- und Karnhund, 1

Hundehaus, 1 neuen Küchenschrank, 1 Küchentisch,

1 eichenen Ausziehetisch, 1 Fruchtweher,

1 Radpflug, 1 Karnrad, 1 Butterkarne mit

kupfernen Reifen, 1 gr. kupfernen Milchfessel, 1

Stremmtine, 1 Buttermilchtine, 1 neuen Käsepaß,

2 Drückebänke, Käseköpfe und Käsefett,

3 Rahmfässer, 27 Milchbaljen, Wasser-, Milch-

und Trankeimer, 2 Soche mit Ketten, 1 Reitsattel,

1 Wanduhr, 1 Backtrog nebst Bäckerei-

Geräthschaften, 1 Borfkarre, 1 Mistkarre, 4

Leitern, auch mehrere Bindebäume, sowie Harken

und Forken, Ruß- und Brennholz, und was sich

weiter vorfinden wird

öffentlich meistbietend mit geraumer Zahlungsfrist verkaufen.

Käufer ladet ein

Hookstel, 1872.

J. H. Gerriets.

Der Landwirth Habbe G. Habben zum Leitensfer-Altengroden läßt wegen Aufgebung der Landwirthschaft am

Mittwoch, den 17. April d. J., und an den folgenden Tagen, Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in resp. bei seiner Behausung folgende Gegenstände, als:

7 Stück Milch-Kühe, welche etwa 14 Tage nach der Bergantung kalben werden,  
1 frühmilchwerdende Kuh,  
1 dreijähriges Beest,  
2 zweijährige do.,  
1 " " Döfen,  
2 einjährige Beester,  
1 " " Stier,  
mehrere Kälber,  
3 alte Schweine, wovon eins trächtig, 1 Karnrad, 1 Hund mit Hundehaus, 1 Stremtine, 1 Drückebank, 1 Käsepresse, 18 Milchballien mit eis. Bändern, Käsetten, Käseköpfen, 4 Paar Milch- und Wassereimer, 1 fast neue Butterkarne, 2 Rahmfässer, 1 Rahmstab nebst Schüssel, 1 Kupf. Milchtemse, Kälberstaben, Soche mit Ketten u. s. w.,

ferner: 1 Korbwagen, 1 Dreschblock mit Zubehör, 1 Fruchtweher mit Sieben, allerlei Korn-, Mehl- und Grütze-Siebe, Kubketten, Pferdehalfter, 2 Kuhpfosten, Mistkarren, Kollbäume, Dammhecken und Dammbolz u. s. w.,

auch: 1 Kleiderschrank, 1 Comtoirschrank, 1 Eckschrank, Stühle, 1 Bankkiste, allerlei Küchengeräthe in Kupfer, Eisen, Zinn, mehrere Wagen mit Schaalen und Gewicht, 1 Bactrog mit Deckel, 1 Leigspaten, 1 Ausholer, pl. m. 100 Pfd. Speck und Fett, eingemachte Bohnen und Sauerkohl, sowie verschiedene sonstige Sachen auf geraume Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.  
Sever, 1872 März 28.

v. C ö l l n.

Der Hausmann Friedr. Melchior Dirks zu Itzenhausen läßt wegen Aufgebung der Landwirthschaft am **Donnerstag, den 18. April d. J.,** **Nachmittags 1 Uhr anfangend,**

in und bei seiner Behausung:

5 Milchkühe,  
3 fahre Kühe,  
1 frühmilch. Beest,  
2 untidige dito,  
3 Cüter, worunter 1 Stier,  
3 Schaaf, worunter 2 mit Lämmern,

dann **Milchgeräthschaften:** 1 Karnrad, 1 Stremtine, mehrere Milchballien, Milcheimer, 1 großen Kupf. Milchkeffel, 1 Drückebank, 1 fast neue Butterkarne, 2 Rahmfässer, 1 Dreschblock mit Zubehör, Gaffel, Flegel, Forken, Spaten und Harken, Sensen und Sichten, 1 Düngerkarre, 1 Fruchtweher mit Sieben, mehrere Frucht säcke, mehrere Trankfässer und Eimer und noch viele andere Gegenstände

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.  
Sengwarden, 1872 März 27.

H e b d e n.

Die Erben des weil. Fräuleins Louise Trittien

in Sever wollen den beweglichen Nachlaß derselben, bestehend namentlich in:

1 neuen eichenen Kleiderschrank, 1 do. tannenen Bettstelle, 1 do. Eckschrank, 1 kleinen Sopha, mehreren Tischen, darunter 1 neuer Ausziehtisch, 1 Spiegel, 1 Wanduhr, 1/2 Dhd. Polierstühlen, 1 Küchenschrank, 1 Paar Rouleaur, Schildeien, 1 kupfernen Kessel, 1 Reisekoffer, verschiedenem Kochgeschirr, 2 Kleiderrädchen, allerlei Küchengeräth in Kupfer, Zinn und Porzellan, mehreren Ballien und Eimern zc.,

am **Donnerstag, den 18. April d. J.,** **Nachmittags 1 Uhr anfangend,**

in der Wohnung des Schlächters Samuels am Stadtkirchhofe hieselbst (neben der Wohnung der Verstorbenen) öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen, wozu Kausliebhaber hiedurch eingeladen werden.

Sever, 1872 April 4.

W. H o l t h o f f,  
Protocollist.

Der Hausmann Albert Jürgens zum Sophienboden, Gemeinde Lettens, läßt am

**18 und 19. d. M.,**

jedesmal **Nachmittags 1 Uhr anfangend,**

in und bei seiner Wohnung:

2 milchgebende Kühe,  
3 zweijährige Beeste,  
3 einjährige do.,  
1 Korbwagen, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, 1 complete Brauerei-Einrichtung, 1 Karnrad mit Hund und Karne, versch. Milchgeräth, Eische Stühle, Spiegel, 1 Sopha, 1 Eckschrank, 1 Buddlei, 4 vollständige Betten, versch. Haus- und Küchengeräth in Kupfer, Messing, Zinn, Eisen, Porzellan und Stein, auch einige hundert Pfund Speck, Fleisch, Fett und Wurst und was weiter zum Vorschein kommen wird

öffentlich meistbietend auf halbjährige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1872 April 8.

D i t m a n n s, Auct.

Am **18. und 19. April d. J.**

läßt der Hausmann Halle Fooklen Dirks zu Neunden-Alten-Groden wegen Aufgebung der Landwirthschaft, jedesmal **Nachmittags 1 Uhr anfangend,** in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verganten:

2 braune Stuten, 7 resp. 10 Jahre alt, 1 einjähriges Hengstfüllen, 14 Stück tieidige, milchgebende und fahre Kühe, 2 tieidige 3jährige Beester, 1 güstes dito, 2 zweijährige dito, 1 zweijährigen Stier, 4 einjährige Beester, darunter 1 Stier, mehre Kälber, 2 halbfette Schweine, 4 Schaaf mit Lämmern, 1 Schaafbock,

ferner: 4 Ackerwagen mit Leitern und Dielen, 1 Korbwagen, 3 Pflüge, worunter 1 Radpflug, 2 Eggen, 1 Mullbrett, 1 complete ledernes Pferdgeschirr, 1 Wegepflug, Sensen und Sichten, 1 Fruchtweher mit Zubehör, Futterkisten und diverse Blöcke, 18 Stück Kubketten, 1 Mist- und

Borkarre, fast neu, 1 Karnrad, 1 Hundehaus, sodann: allerlei Milchgeräthe, als: 2 neue kupferne Kessel, 1 Butterkarne mit kupfernen Reifen, 1 Paar neue Eimer mit dito, diverse Milch-, Wasser- und Tränkfeimer, 30 Stück Milchballien, 1 Käsepresse mit Zubehör, diverse Rahmfässer, endlich: 1 Käse-, 1 Grüß- und verschiedene andere Kissen, Bäckergeräthe, 1 Waschmaschine, 1 Buddelei, 1 Anrichte, 2 große Küchen- und diverse andere Tische, 1 Küchenbank, diverse Stühle, 1 Sopha, 1 Gartenbank mit Kissen, 1 Commode, 1 friesische Wanduhr, 1 Tafeluhr, 4 vollständige Betten, 4 Bettstellen, Bett- und Leinenzeug, Es- und Trinkgeschirre, namentlich 3 kupferne Trink- und 1 kupfernen Theekessel, mehre eiserne Kessel und Löpfe, worunter 1 Brattopf, zinnerne Kannen, Kummern und Teller, allerlei Steinzeug, Messer, Löffel und Gabeln, Speck und Fett, eingemachte Gartenfrüchte u. u.

Käufer werden mit dem Bemerkten eingeladen, daß das Vieh, Wagen, Ackergeräthe u. am ersten Tage zum Verkauf kommt.

Wilhelmshaven, den 26. März 1872.

H. Meinardus.

Die Erben des weil. Hausmanns M. F. Kissen zu Wiarderaltendeich beabsichtigen am

**18. und 19. April d. J. und an folgenden Tagen:**

4 fähre Kühe, 7 tiezige und milchgebende dito, 3 zweijährige güste Beester, 1 zweijähr. Stier, 2 einjährige Ochsen, 1 einjährigen Stier, 4 Schafe, 4 Schweine,

sodann: 3 complete Ackerwagen, 1 Korbwagen, 2 Erdkarren, 1 Mullbreit, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweber, 3 Gespann Saatlaitern, 3 Wagensaatsegel, 1 Karnrad, 1 Karnhund, Butterkarne, Rahmfässer, 1 Käsepresse, 1 Stremmtine, 1 Drückbank, Milchballien, Milcheimer, Stalleimer, Dammecken,

ferner: 3 vollständige Betten, 2 Sehbettstellen, 1 Buddelei, 1 Küchenschrank, Tische, Stühle, 1 Sopha, 1 Wanduhr, 1 Schreibpult, Spiegel, 1 Küchentisch, 1 Bactrog, 1 gr. kupf. Milchessel, kupf. und zinn. Geräthe, Steinzeug, eiserne Löpfe, Theekessel, 1 Flachshechel und was sich weiter verfindet,

auch: Speck, Schinken, Fett u. plm. 1 Last Roden, in und bei ihrem Hause zu Wiarderaltendeich öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkauft zu lassen. Wiarden, 1872 April 1.

M a m m e n.

Die Wittve des weil. Hausmanns M. F. Wolken zu Carlbeck läßt wegen Aufgebung der Landwirthschaft am

**Freitag, den 19. April d. J.,**

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in und bei ihrer

Behausung:

1 frühmilchwerdende Kuh,  
4 fähre Kühe,  
1 vierjährigen Ochsen,  
1 Kalb,  
3 Schaafe mit und ohne Lämmer,  
2 Ackerwagen, 1 Fruchtweber, 1 Hundehaus, 1 Saatlack, 2 Saatschlitten, Tische, Stühle, 1

Bactrog, 1 Bankliste, Milchgeräthe aller Art, 1 Korbwagengeschirr, 2 neue Kuhpföste, Speck, Fett und was sich weiter vorfindet öffentlich meistbietend auf halbjährige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen. Kaufliebhaber werden eingeladen. Hohenkirchen, 1872 April 12.

D i t m a n n s, Auct.

Weil. Hayo Gerhard Antons Frau Wittve zu Pelt bei Fedderwarden läßt am

**Freitag, den 19. April d. J.,  
Nachmittags 1 Uhr anfangend,**

in ihrer Behausung:

1 schwere Milchkuh,  
1 fähre Kuh,  
1 frühmilchwerdendes Beest,  
1 Enten,  
2 Schaafe mit Lämmern,

1 Ackerwagen mit Zubehör, 1 ledernes Pferdgeschirr, 2 Pferddecken, 1 Fruchtwanne, Harken, Forken, 1 Karre, Dammecken, 2 Sensen, 1 Sichte und noch sonstige landwirthschaftliche Geräthe, 1 Butterkarne, 2 Rahmfässer, 1 Butterballie, mehrere Milchballien, 1 Stremmtine, Drückbank und Käseköpfe;

dann: 2 vollständige Betten, 1 großen Glaschrank, Tische, Stühle, 1 Taschenuhr, 1 Jagdsinte, 1 Zerzerol, 1 Bactrog, Küchengeräthschaften, Steinzeug und Porzellansachen, 1 Spinnrad, 1 Haspel, 1 Garnkrone, 1 Waschballie, Fenstergardinen, 1 Parthie Speck und eingemachte Gartenfrüchte, 8 Hühner und 1 Hahn und noch andere hier nicht genannte Sachen

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerkten, daß das Mobiliar größtentheils erst vor 2 Jahren neu angeschafft ist.

Sengwarden, 1872 März 27.

H e d d e n,  
Auctionator.

In Auftrag werde ich folgende zu dem Nachlasse des weiland Landwirths Johann Harms Dverwien zu Neuenhaus gehörende Beschlagsgegenstände und Hausgeräthe, als:

**1., an Moventien:**

**39 Stück Hornvieh,**

darunter 17 zeitmilche Kühe und Färse, 4 fähre Kühe, 12 ein-, zwei- und dreijährige Beeste, 5 zwei- und dreijährige Ochsen und 1 Stier, 2 trachtige Schweine,

**2., an Milchgeräthen:** 2 Butterkarne, 1 Stremmtine, 1 Karnrad nebst Hund, 3 Rahmfässer, 1 Drückbank, 20 zinn. und 4 hölz. Milchballien, 3 Käsefetten, 1 Käseschrank, 1 Käsefaß, 9 Paar Milch- und Wassereimer, 3 Soche,

**3., an Bett- und Leinenzeug:** 5 vollständige Gestelle Bettzeug, 1 Rolle Leinen, Bettlaken u. sonstiges Leinenzeug, Bett- und Kissenüberzüge, Mannkleidungsstücke u.,

**4., an Möbeln und Hausgeräthen:** 2 Kleiderschränke, 1 Comtoirschrank, 1 Buddelei, 1 Commode, 8 Tische, darunter 1 runder und 1

Ausziehtisch, 2 1/2 Duzend Stühle, 1 Lehnstuhl, 3 Spiegel, 1 Plätteisen, 1 lit de camp, allerhand Haus- und Küchengeräthe von Messing, Kupfer, Zinn, Blech und Eisen, darunter 2 Kupf. Kessel, 1 messingene Kaffeekanne, 1 zinn. do., 1 Theemaschine mit Kupf. Kessel, 6 eiserne Löpfe, 3 Theekessel, Glas-, Porzellan- u. Steinzeug, Schildereien, 1 Gewehr, Gold- und Silberfachen, 1 silberne Taschenuhr, 1 Wanduhr,  
**B.**, an Vorräthen: eine Quantität Speck, Fett, Fleisch und Schinken, eine do. Früchte, eine do. Lorf u. was mehr zum Vorschein kommen wird,  
**am Freitage und Sonnabend, den 19. und 20. April dss. Js., jedesmal Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend,**

bei der Wohnung des Verstorbenen öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Nachrichtlich wird bemerkt, daß am ersten Verkaufstage das Hornvieh, die Milchgeräthe und die Betten verkauft werden sollen.

Wittmund, den 23. März 1872.

**Bilden**, Königl. Preuß. Auct.

Die Ehefrau des Müllers Engelbart Kolfs zur Fedderwarder Mühle läßt am

**Montag, den 22. April d. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend,**

in und bei ihrer Behausung folgende Gegenstände, als:

- 1 3jähriges starkes Arbeitspferd,
- 1 frühmilchwerdende Kuh,
- 1 Herbskalb,
- 2 schwere Ackerwagen, 1 kleinen einspannigen do., 1 Ausbruchsegge, 1 schwere Egge, mehreres Ackergeräth, Siltzeuge, 1 Einspannerdeichsel, 1 Häckerlingslade mit Messer, Wagenleiter und Lorchdecken, Haus- und Küchengeräthe, mehrere Bettstellen, mehrere gestempelte Waagschaalen und Gewichte, 2 große Bierkypen, so gut wie neu, 12 Tonnen haltend, und was sonst zum Vorschein kommen wird

öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten auf geraume Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohewerth, 1872 April 11.

**Bie g f e l d.**

Herr Dnne J. Dnnen zu Küsterfiel läßt in seinem Hause am

**Montage, den 22. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

mehrere Tische und Stühle, einige Schränke, 1 Buddelei, allerlei Milchgeräthe, 2 Kisten, 1 Wüppe, 1 kupfernen Kessel, 2 vollständige Betten, 1 Schaaf, mehrere Haushaltungsgegenstände öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, 14. April 1872.

**J. J a n s s e n.**

Die Erben des weil. Gemeindevorsethers Bargen zu Dykhäusen in der Herrlichkeit Gddens lassen am

**Montage, den 22., u. Dienstage, den 23. d. Mts., Mittags präc. 12 Uhr,**

in resp. bei ihrem Platzgebäude:

**I. 10 Pferde**, als:

2 gute Arbeitspferde, 9 und 6 Jahre alt, 1 braune Stute mit Füllen, 1 fünf- und 1 4-jährige Stute, 1 4- und 1 3-jähr. Wallach, 1 3jähr. Fuchsstute, 2 1-jährige Hengstfüllen,

**II. 40 St. Hornvieh:**

11 milchgeb. und 3 fähre Kühe, 1 dreij. Beest, 3 dreij. und 5 zweij. Ochsen, 1 zweij. Stier, 6 zweij. Beestier, 10 Enten, mehre Kälber,

**III. 4 Ackerwagen**

mit Zubehör, worunter 1 neuer, 10 Pflüge, worunter 3 Radpflüge und 1 neuer Fußpflug, 10 Eggen, darunter 1 Löfflegge und 2 Ausbruchseggen, 1 Mullbrett mit Ketten, 1 Dreschblock und 1 Saatsblock mit Zubehör, 1 Fruchtweber, 1 Häckerlingsmaschine, completes Pferdegeschirr, Heu- und Mistforken, Kollbäume, Siltzeuge, Dreiflöcke, Schlitten u.,

**IV. 1 Karrenrad, 1 Käsepresse, Rahmfässer, Milchtiemen, div. Milchbalken, Milchgeräthe aller Art und was mehr da sein wird**

auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Gleichzeitig wird noch bemerkt, daß das Vieh auf Wunsch bis Mitte Mai stehen bleiben kann.

Friedeburg, den 4. April 1872.

**E g g e r s , Auct.**

Die zum Nachlasse des weil. Bernhard Pflugmacher zu Busenackshörne gehörenden beweglichen Gegenstände, als:

- 1 güstes Schaaf, 2 Hühner, 1 Kleiderschrank, 3 Tische, 6 Stühle, 1 Lehnstuhl, 1 amerikanische Wanduhr, 1 Gangschrank, 1 Spiegel, Schildereien, 2 vollständige Betten, 2 Paar Bettgardinen, Manns- und Frauenkleidungsstücke, 1 Kuppellampe, 1 Taschenlaterne, 1 Stalllaterne, 1 Spinnrad, 1 Haspel, eiserne Löpfe, Kessel, Zinn- und Steinzeug, 1 Fruchtweber mit Zubehör, 1 Karre, 1 Karne, 1 Rahmfäß, 3 Milchbalken, verschiedene Arbeitergeräthschaften, 1 Hausen gutes Heu, 1 Faß mit Sauerkohl, Kisten und Kasten und was sich weiter vorfindet,

soßen am

**Mittwoch, den 24. April d. J.,**

in und beim Sterbehause desselben öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkauft werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerken, daß sämtliche Sachen noch gut erhalten sind.

Hohenkirchen, 1872 April 8.

**D l t m a n n s , Auct.**

Der Hausmann Hinrich Hillert Hinrichs zum Himmelreich (Gemeinde Fedderwarden) läßt wegen Aufgebung der Landwirthschaft am

**Mittwoch, den 24. April d. J.,**

**Nachmittags 1 Uhr anfang.,**

in und bei seiner Behausung:

## 4 Pferde,

als: 1 trachtige Stute,  
1 5jährige Wallach,  
1 2jährige Stute,  
1 Grasfüllen,

ferner: 6 milchgebende Kühe,  
1 fahre Kuh und  
einiges Jungvieh,

Jobann: Wagen, Eggen, worunter eine Höllelegge,  
mehrere Pflüge, 1 Mullbrett mit Kette, Silt-  
zeuge, Dreistöcke, lebernes und hanfenes Pferde-  
Geschirr, 1 Landrolle, 1 Saatblock, 1 Rappsaat-  
Segel mit Zubehör, verschiedene Milchgeräte  
und was weiter zum Vorschein kommen wird

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist  
durch den Unterzeichneten verlaufen.

Kausliebhaber werden eingeladen.

Hohewerth, 1872 März 28.

Biegefeld.

Die Erben des weil. Schmiedemeister Joh. H.  
D. Frerichs zu Neuenderaltengroden lassen in ihrem  
Hause am

**Mittwoch, den 24. d. Mts.,**

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

1 Milchschaf, 1 vollständiges Bett, 3 Kisten,  
2 Tische, 6 Stühle, 1 Umbos, 1 Blasebalg, 1  
Feilbank, 1 Speerhaken, mehrere Hammer,  
Schraubstöcke und was ferner zu einer vollstän-  
digen Schmiedewerkstätte gehört

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verlaufen.

Neuende, 14. April 1872.

H. Janssen.

Unterzeichneter läßt am

**25., 26. und 27. April d. J.,**  
**Nachmittags 2 Uhr anf.,**

in seiner Behausung:

1 Kleiderschrank, 2 Eschkränke, 1 große Bubbele,  
1 Fliegenschrank, 1 Milchschrank, 2 Sophas, 1  
Gartenbank, 2 Schenkkränke, 4 Dhd. Polster-  
Küschentühle, 1 Commode, 1 großen runden Rohr-  
u. Tisch, 2 Ausziehtische, 6 andere Tische, 3 Spielti-  
sche, 2 Küchentische, 3 Waschtische, 6 kleine  
Tische, 3 große und 8 kleinere Spiegel, mehrere  
lange Tischblätter mit Böden und Bänken, 1  
Leinenrolle, 2 Wanduhren, 4 Hängelampen, 1  
großes gut erhaltenes Rappsaatsegel, 8 ein- u.  
zweischläfrige Bettstellen, darunter 1 mit Spring-  
federn, 3 Matragen, 8 vollständige Betten, 4  
Dhd. Betttücher, 2 Dhd. Handtücher, 1 Dhd.  
Kissenüberzüge, 1/2 Dhd. Bettüberzüge, 1 1/2 Dhd.  
Tischdecken, 5 Dhd. Servietten, 1 Dhd. silb-  
Es- und Theelöffel, 1 St. do. Fisch- und 1  
do. Suppenlöffel, 2 Dhd. neu silb. Es- u. Thee-  
löffel, 8 Dhd. Messer u. Gabeln, 1/2 Dhd. große do.  
mehrere Dhd. Weins-, Bier- und Schnapsgläser,  
8 Dhd. tiefe und flache Teller, 1 Suppenterrine,  
mehrere große und kleine Caffeet-, Thee- und  
Milchkannen, 1 gr. Kupf. Kessel, sowie son-  
stiges Kupfer- und Zinngeräth, Schildereien,  
Toppflumen u.

auch: 1 Schaf mit Lämmern und voller Wolle,  
ca. 1 Fuder Heu, Bohnenriden, 1 Eischlitten,

1 Mistkarre, sowie Schließ- und Brennholz und  
was sich weiter vorfinden wird  
öffentlich meistbietend mit geraumer Zahlungsfrist  
verlaufen. Käufer ladet ein

S. H. Gerriets.

Hoofsiel, 1872.

Ferner kommt auf obiger Vergantung mit zum  
Verkauf, und zwar am letzten Tage:

1 5jähr. braune Stute, 1 Korbwagen, 2 große  
Regenwassertonnen mit zink. Reifen, 2 Bohnen-  
raspen, 5 neue Decimalwaagen, 1 Einspanner-  
Pferdegeschirr, 1 doppelläufige Jagdsilinte, 1 neue  
Pferderause, 1 Baroscop, 6 verschiedene Frucht-  
maasse, 1 Streicheleiter mit eis. Beschlag, sowie  
sämmliche zu einer vollständigen Bäckerei ge-  
hörende Geräthschaften, als: 2 Backtröge, 2  
Bäckertische, 2 schwere eiserne Gaffelbretter, 6  
eis. Platten, 12 Tortenformen und Kuchenküf-  
feln, 2 Bilancen mit Blättern und geeichten Ge-  
wichtsstücken, 1 gr. Bilanz mit Blättern, pl. m.  
500 Kilo tragend, 1 eis. Ausholer, 2 Backschie-  
fer, 15 Stück Formen (zu Weihnachtsachen),  
6 Stück blecherne Trommeln, 3 Mehl- und Zu-  
ckerseibe, 1 eis. Drehtange, 1 gr. Kupf. Kessel,  
1 Dhd. Backplanken, 1 eis. Kohlentödtel, 1 Dhd.  
Confectgläser, 50 St. greisleinene Säcke u.

D. D.

## Widerruf.

Die auf den 24. April d. J. angelegte Ver-  
gantung für Joh. Folk. Eden zu Kniphauersiel fin-  
det eingetretener Umstände halber nicht statt.

Janssen, Amtb.-Geh.

## Gemeindefache.

**Sonnabend, den 20. d. M.,**

Abends 6 bis 8 Uhr, werde ich in S. F. Martens  
Gasthause hieselbst zur Empfangnahme rückständiger  
Gemeindeabgaben anwesend sein. Spätere  
Restanten erfahren Vertreibung.

Clevers, 1872 April 9.

L. Köhne, Kf.

## Armen=Sache.

Am Montage, den 29. d. Mts., Nachmittags 5  
Uhr, findet auf dem Rathhause hieselbst eine öffentliche  
Sitzung der Armencommission statt.

Sever, 1872 April 8.

Armencommission.

v. Harten.

## Schul=Sache.

Zur Hebung der diesjährigen Mederser Schul-  
anlagen, nach Einkommensteuer, Armengeld und Zü-  
denzahl, wird Termin auf den 19. April d. J., Nach-  
mittags von 3 bis 7 Uhr, in Genter's Hause angelegt.  
Die Pflichtigen wollen alsdann Zahlung leisten.  
Potthuse, den 11. April 1872.

F. J. Focken.

## Schützensachen.

Die Schützencasse und Schützen=Lodtencasse  
Rechnungen pro Mai 1869/71 liegen bei dem Com-  
missar des Vereins, Receptor Behrens, zur Einsicht  
der Betheiligten vom 14. bis 21. d. M. aus.

Sever, 1872 April 12.

Die Commission des Schützenvereins.

## Schützenhof zu Zever.

Im Wege der Submission soll der bei Zever belegene

### „Schützenhof“

vom 15. Juli d. J. bis zum 1. Mai 1873 und sodann ferner bis zum 1. Mai 1879 verpachtet werden. Die Verpachtungsbedingungen können vom nächsten Montage an bei dem Commissionsmitgliede Herrn Stellmacher Wessels eingesehen werden und sind Gebote, schriftlich und versiegelt, mit Angabe, welche Sicherheit gestellt werden kann, bis zum 22. d. M., Mittags 12 Uhr, bei dem Präsidenten des Vereins, Herrn Particulier L. Müller, abzugeben.

Zever, 1872 April 12.

Die Commission des Schützenvereins.

### Notifikationen.

Zu verkaufen.

20 Scheffel gute Pflanz-Kartoffeln und 6 bis 7 Fuder Futter-Stroh.

Joh. Theil. Helmerichs,  
Feldhausen.

**Donnerstag, den 18. April d. J.,**  
Nachmittags 4 Uhr, sollen in der Pastorei zu Cleverns folgende Gegenstände, als:

1 Schaf mit Wolle und 2 Lämmern, 2 Biegen, Tische, Stühle, Milchgeräthe, 1 Kinderwagen, Torf, Stroh und was weiter zum Vorschein kommen wird

gegen baare Zahlung unter der Hand verkauft werden.  
Cleverns, 1872 April 13.

M. F. Dirks.

Ich nehme und verleihe Gelder gegen Zinsen und vergüte für Einlagen

auf 6monatliche Kündigung jährlich 4 pC.

„ 3 „ „ „ 3 1/2 „  
„ kurze „ „ „ 2 1/2 — 3 pC.

G. F. Fooken,  
Bankgeschäft in Hooksiel.

Für eine Braut gewordene Magd auf Mai eine andere.

St.-Zooftergroden. G. Thaden.

Sonntag, den 21. April,

## Club

für junge Leute  
bei Johann Dnnen, Schluis.

Von den schönen Nienburger Kartoffeln habe jetzt wieder erhalten.

Zever, 14. April 1872.

G. Freerichs a. d. Schlacht.

Gesucht:

Sofort ein Schuhmachergeselle.

Westrum. A. W. Gerdes.

Gesucht. Auf Mai ein Schuhmachergesell.  
Cleverns, 1872.

F. H. Hinrichs sen.

### Tanz- und Anstandsunterricht.

Derselbe nimmt am Donnerstag, den 18. d. M., seinen Anfang und hat Herr Sander im Adler die Güte, Anmeldungen hierauf entgegen zu nehmen.  
Zever. E. Suerdied.

## Theater in Zever.

Am Sonnabend, den 13. d. Monats, starb hier nach langem schmerzlichen Leiden der Chemann der hier engagirten Frau Hämmerling, der Schauspieler Louis Hämmerling, im 42. Lebensjahre.

Herr Director Himmel beabsichtigt nun, am Dienstag, den 16. April, zum Besten der hinterbliebenen Wittve und deren zwei unmündigen Kinder, um sie zu den Begräbniskosten zu unterstützen, eine Benefiz-Vorstellung zu geben und

### Wittversagen

zur Aufführung zu bringen.

Wir sind überzeugt, daß es nur dieser Andeutung bedarf, um das hiesige Publikum zu bewegen, durch recht zahlreichen Besuch dieses guten alten Volksstücks der trauernden Wittve und den Waisen die regste Theilnahme zu bezeigen.

### Stablissemens-Anzeige.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich hieselbst als Schuhmachmeister niedergelassen habe. Indem ich gute und billige Bedienung verspreche, bitte ich, mich mit vielen Aufträgen beehren zu wollen. Meine Wohnung ist im Hause meiner Mutter, an der Blumenstraße.

Zever, 15. April 1872.

Wilhelm Gilds.

Gesucht.

Auf sogleich oder Mai ein Maler-Gehülfe.  
Wiesels, im April 1872.

F. L. Seegen.

Mittwoch während des Concertes

### Dortmunder Bier

vom



Mooshütte.

Lübse n.

Gesucht.

Zum möglichst baldigen Antritt suchen wir für unser Wein-, Liqueur- und Spirituosen-Geschäft einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen Lehrling.

Zever, 15. April 1872.

Gebr. Ohmstedt jun.

Schöne starke Kinderwagen und dito Wiegen vorräthig bei

### L. Tholen,

Korbmöbelgeschäft.

Einem hochverehrten Publikum zur gest. Anzeige, daß mein Cursus Sonnabend, den 20. April, Nachmittags 5 Uhr, in Mooshütte bei Herrn Lübse n. eröffnet wird.

Weitere Anmeldungen in meiner Wohnung, bei Herrn Kaufmann Hinrichs.

G. M. Böhn,

Tanz- u. Anstandslehrer.

Auf sogleich suche ich für mein Geschäft einen Lehrling, der die nöthigen Vorkenntnisse besitzt.

Heppens.

F. J. Schindler.

Blumentische und Blumenständer bei  
**L. Tholen,**  
Korbmöbelgeschäft.

Das Neueste in Hüten, Blumen, Federn u. s. w. traf bei mir ein und halte bei billiger Preisstellung bestens empfohlen, bitte daher um vielen Zuspruch.

**Johanne Lübben.**

Schlachtstraße.

Hüte zum Waschen und Schwefeln werden zu jeder Zeit entgegen genommen.

**D. Obige.**

**Theater in Jever.**  
(Unter Direction von **E. Himmel.**)

**Dienstag, den 16. April.**

Zum Besten der Wittve und Waisen des hier am Sonnabend, den 13. April, verstorbenen Schauspielers **Hämmerling.**

Die neue

**Fanchon,**

oder:

**Muttersegen.**

Schauspiel mit Gesang in 5 Abtheilungen von Lemoine. Musik von Schäffer,  
**nicht**

**Der Allerwelts-Better.**

Zu dieser Vorstellung ladet ergebenst ein  
**E. Himmel.**

Die Pächter des Neu-Augustens und Neu-Friederikens-Außengrödens haben die Abwässerung der Parzellen, die Schließung der Gräben, sowie die Schlichtung der Schotterde gegen den 1. Mai d. J. zu beschaffen. Die Nichtbefolgung wird im Laufe des Monats Mai auf Kosten der Säumigen ausverdingen werden.

Friederikensiel, 1872 April.

**Wills, Grodenaufseher.**

Gesucht.

Auf nächsten Mai ein zweiter Knecht und ein Kleinknecht.

Süderhausen, April 9. 1872.

**Wilhelm Liarks.**

Gegen den so oft jäh auftretenden Bitterungswechsel und die dadurch hervorgerufenen Erkältungen dienen erfahrungsgemäß die **Waldwollstoffe, als Unterkleid** auf bloßer Haut getragen, als sicherste Schutz resp. Heilmittel.

Stets in allen Sorten, sowie dergl. Jacken, Hosens, Leibbinden, Brustwärmer u., vorräthig bei  
**A. W. Deye.**

## Mooshütte.

Mittwoch, den 17. April:

## Grosses Concert

(Streich-Instrumente),

ausgeführt von der Capelle der Stamm-Division der Nordsee-Flotte a. Wilhelmshaven, bestehend aus 20 Personen, unter Leitung ihres Capellmeisters Herrn Latann, Anfang 5 Uhr.

Entree à Person 3 Sgr.

Programm an der Cassé.  
Nach dem Concert Ball.

## Kälberleben

zu verkaufen bei

**E. Lehmann, Mühlenstraße.**

**Atens.** Ein im hiesigen Orte seit langen Jahren mit bestem Erfolge betriebenes Manufactur-, Colonial- und Kurzwaaren-Geschäft ist unter sehr annehmbaren Bedingungen einem tüchtigen jungen Mann zu übertragen.

Das Geschäft, welches je nach Umständen in dem jetzigen schönen Locale bis weiter fortgesetzt werden kann, wird sich durch den bevorstehenden Ausbau der Eisenbahn nach Nordenhamm ganz bestimmt noch mehr heben.

Reflectanten wollen sich an den Unterzeichneten, der zur Ertheilung näherer Auskunft gerne bereit ist, baldigst wenden.

**H. Warnsloh.**

Die von der kürzlich verstorbenen Wittve des Malermeisters **Albrecht Diekmann zu Kniphauser** f. benutzte gewesene Wohnung nebst Gartengrund und einem Deichpfande ist auf den 1. Mai d. J. noch zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich baldigst an den Miterben, **Looffen Rommels**, wohnhaft in einem der Familienhäuser bei der Gasanstalt zu Wilhelmshaven, wenden.

Sillenstede, 1872 April 11.

**L. A.: A. Liemens.**

Unterm heutigen Tage haben wir unter der Firma

## Spar- und Leihkasse

von

## Oltmanns & Lührs

ein Bankgeschäft errichtet und empfehlen das Unternehmen dem geschätzten Wohlwollen des geehrten Publikums angelegentlichst.

Wir leihen und verleihen Gelder gegen Verzinsung, besorgen die Einziehung ausstehender Forderungen gegen billige Provision, empfehlen uns auch zur Abhaltung von Bergantungen und zur Vermittelung von Verkäufen unbeweglicher Güter gegen billige Procente.

Für die Verbindlichkeiten der Kasse haften die Unterzeichneten solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen.

Unser Comptoir befindet sich im Hause des **H. S. Lührs**, im Tivoli, bei Jever.

Jever, 1872 April 9.

**A. E. Oltmanns.**

**H. S. Lührs.**

## Singverein.

Wegen des Concerts in Moosbütte nächste Uebung nicht Mittwoch, sondern Freitag um 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Amerik. Schmalz**, prima Waare, pr. Pfd. 6 Sg, 5 $\frac{1}{4}$  Pfd. für 1 Thlr., empfiehlt  
**J. F. G. Trendel.**

**Zu verkaufen.**

4 Ferkel, 5 Wochen alt.  
Neuwarfen.

**H. E. Hiden.**

**Gesucht.**

Ein Zimmergeselle, der zugleich auch Tischlerarbeiten verrichten kann, auf sofort.

**Sande.**  
**Gustav Gerdes.**

**Gesucht.**

Auf den 1. Mai ein Grobknecht und eine Großmagd gegen hohen Lohn.  
**Haddien.**  
**F. von Thünen**

## Büttner & Winter's Annoncen-Expedition

in Oldenburg, Haarenstraße Nr. 16, befördert Inserate in sämtliche Oldenburgische Blätter, sowie in alle Zeitungen und Fachblätter in- und außerhalb Deutschlands unter Berechnung nach den Original-Preisen prompt und discret.

Die Behörden in Oldenburg betrauen dieselbe mit der Vermittelung ihrer Inserate.

Oberländisches und hies. Mehl, Graupen, bunte und weiße Bohnen, gelbe und grüne Erbsen in mürbekochender Waare billigt bei  
**H. Lubinus in Hooftiel.**

## Wochenausgabe der Zeveländischen Nachrichten für Wilhelmshaven.

Insertionen der Wochenausgabe der Zeveländischen Nachrichten, die in über fünfhundert Exemplaren im Ladegebiete verkauft werden, kosten à Zeile 6 Schw. Besorgungen übernimmt in Neuheppens Herr **C. F. Kast**, in Zevel  
**Wettcker u. Söhne.**

Unser Lager von

## Taback und Cigarren

halten wir zur gefl. Abnahme empfohlen.  
Zevel. **König & Seeßen.**

Feine reine Java-Caffee's empfehlen zu billigen Preisen  
Zevel. **König & Seeßen.**

Wir halten Lager von Säcken in verschiedenen Sorten, preiswerth.  
Zevel. **König & Seeßen.**

Unterzeichneter hat in einem zum Elsaß beim Bahnhofs neu erbauten Hause eine Wohnung, bestehend aus Wohnstube, Schlafstube, Kellertube, Küche und Cysterne, zum Antritt auf Mai d. J. zu vermieten.

Wilhelmshaven (Elsaß), 9. April 1872.  
**Kaufmann A. H. Siuts.**

## Preussischer Medicinalkalender

pr. 1872.

Preis 1 Thlr. 10 Sg.

Vorräthig bei

**Wettcker u. Söhne**, Buchhdlg.

Geachte Decimalwaagen und Gewichte, Plätt-eisen, eis. Töpfe, Kessel, Feuerzangen, Kaffeemühlen und Kuchenpfannen, sowie eiserne, verzinnete und emaillierte Kochgeschirre empfiehlt billigt  
**Bernh. Behrens.**

**Hooftiel**, 1872 April.

Zu verkaufen. 1 Decimalwaage, 1 Kl. Korb-bettstelle mit Springsfederrahmen, 1 Kleiderschrank u. a. Sachen. Wo? erfährt man in der Exped. d. Bl. unter Nr. 37.

**Gesucht.**

Auf nächsten Mai ein Mädchen gegen hohen Lohn.  
**Alverichs.**

Unterzeichnete halten stets Lager von gut gebundenen

## Geschäftsbüchern

mit sauberer Viniatur, für die verschiedenen geschäftl. Einrichtungen passend, und empfehlen bei Bedarf solche bestens. Preise billigt.

**C. L. Wettcker & Söhne.**

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung  
in Zevel.

## Verlobungs-Anzeige.

Verlobt.

**Johann Beiten Biermann.**

**Johanna Margaretha Schwitters.**

Hohenkirchen.

Wester-Werдум.

## Geburts-Anzeige.

Statt Ansage.

Der glücklichen Geburt einer gesunden Tochter erfreuten sich

**F. Freese und Frau,**  
geb. Dudden.

Letten, 14. April 1872

## Todes-Anzeige.

Am 10. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr, starb an den Folgen der Pocken mein guter unvergesslicher Mann

**Franz Wilhelm Gustav Peckhaus**

im 29. Jahre seines thätigen Lebens.

Weinend sehe ich mit meinen beiden unmündigen Kindern, die den zärtlichsten und liebevollsten Vater verloren haben, an Sarge.

Um stille Theilnahme bitten die Hinterbliebenen.

Heppens.

**Bernhardine Peckhaus,**  
geb. Meyer.

Redaction, Druck u. Verlag von **C. L. Wettcker u. Söhne** in Zevel.